

Optimierung von *multi-sided* Vermietungsplattformen

Preisgestaltung und Maßnahmen zur Vermeidung von Disintermediation

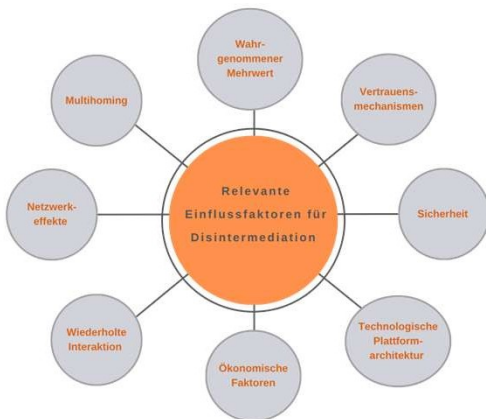


Abbildung 1: Einflussfaktoren von Disintermediation

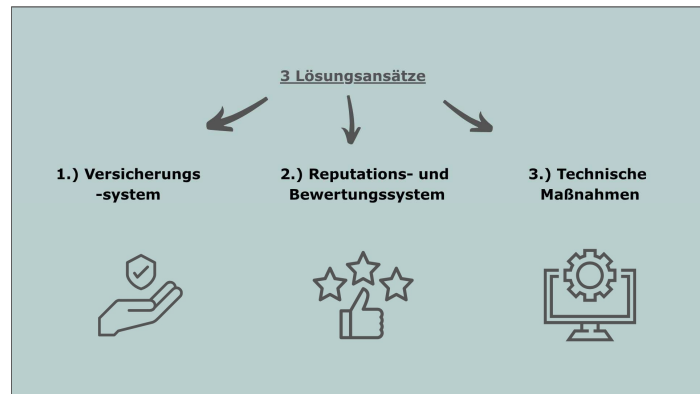


Abbildung 3: Priorisierte Lösungsansätze zur Vermeidung von Disintermediation

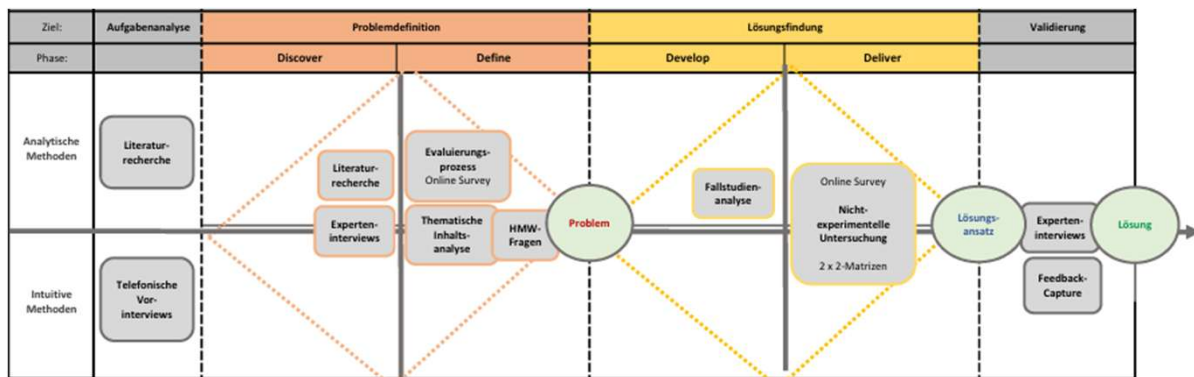


Abbildung 2: Methodisches Vorgehen der Arbeit anhand des Double Diamond Modells

Problemstellung

Digitale Vermietungsplattformen im C-to-C-Bereich stehen vor der zentralen Herausforderung der Disintermediation – dem gezielten Umgehen der Plattform durch Nutzer:innen. Beispiel: Ein:e Mieter:in kontaktiert eine:n Vermieter:in über die Plattform, schließt jedoch künftige Buchungen direkt und gebührenfrei außerhalb der Plattform ab. Dieses Verhalten gefährdet die wirtschaftliche Tragfähigkeit.

Die Ursachen und Einflussfaktoren sind vielfältig: fehlender wahrgenommener Mehrwert, technologische Schwächen, ökonomische Anreize, mangelndes Vertrauen sowie ineffiziente Plattformprozesse (Abbildung 1).

Ziel der Arbeit ist die Entwicklung wirksamer Maßnahmen zur Vermeidung von Disintermediation und zur Stärkung der Plattformbindung durch technische, funktionale und vertrauensbasierte Lösungsansätze.

Lösungskonzept

Die Methodik folgt dem Double Diamond Modell (Abbildung 2) und kombiniert theoretische Analyse, Fallstudien, Experteninterviews mit Plattformbetreiber:innen sowie zwei Online-Surveys mit Plattformnutzer:innen.

Darauf aufbauend werden konkrete Lösungsansätze entwickelt, evaluiert und validiert.

Ergebnisse

Preismodelle und finanzielle Anreize wirken nur eingeschränkt gegen Disintermediation. Entscheidend für die Plattformbindung sind Vertrauen, Sicherheit und technologische Kontrolle.

Drei Lösungsansätze zeigen besondere Wirksamkeit (Abbildung 3):

1.) Versicherungssysteme: erhöhen das Sicherheitsgefühl und senken die Umgehungsbereitschaft.

2.) Reputations- und Bewertungssysteme mit Verifizierung: stärken Vertrauen und fördern Bindung.

3.) Technische Maßnahmen: wie integrierte Kommunikation und Zahlungen verhindern externe Transaktionen.

Die Ansätze wurden von Plattformnutzer:innen positiv bewertet und durch Plattformbetreiber:innen als praxisnah und umsetzbar bestätigt.

Theresia Schwaiger

Hauptbetreuer:
Prof. Dr. Patrick Link

Experte:
Andreas Bittig, MBA